

REMS MURR KREIS
GEMEINDE WEISSACH/TAL
MARKUNG BRUCH

BEBAUUNGSPLAN
LAGEPLAN
1:500

„HALDE III“



Entscheidung des
Landratsamts Rems-Murr-Kreis
vom 16. AUG. 1978

Weidner



Rems-Murr-Kreis Gemeinde Weissach im Tal Markung Bruch

Bebauungsplan Halde III

Lageplan Masstab 1:500

TEXTTEIL

In Ergänzung der Planzeichen, Planfarben und Planeinschriebe wird gemäss § 9 Abs. 1 BBauG festgesetzt:

1. Planungsrechtliche Festsetzungen: (§ 9 Abs. 1 BBauG und BauNVO)
 - 1.1 Art der baulichen Nutzung (§§ 1-15 BauNVO) siehe Planeinschrieb
 - 1.2 Mass der baulichen Nutzung (§§ 16-21 BauNVO) "
 - 1.3 Zahl der Vollgeschosse (§ 18 BauNVO und § 2 Abs. 4 LBO) "
 - 1.4 Bauweise (§ 22 Abs. 4 BauNVO) siehe Planeinschrieb
 - 1.5 Stellung der Gebäude (§ 9 Abs. 1, Nr. 1 Buchst. b BBauG) "
 - 1.6 Nebenanlagen im Sinne des § 14 BauNVO und Garagen sind in den nicht überbaubaren Flächen nicht zulässig. (§ 23 Abs. 5 BauNVO ist ausgeschlossen)
2. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen (§ 111 LBO)
 - 2.1 Gebäudehöhen (§ 111, Abs. 1 Nr. 1 LBO) = *Traufhöhe*

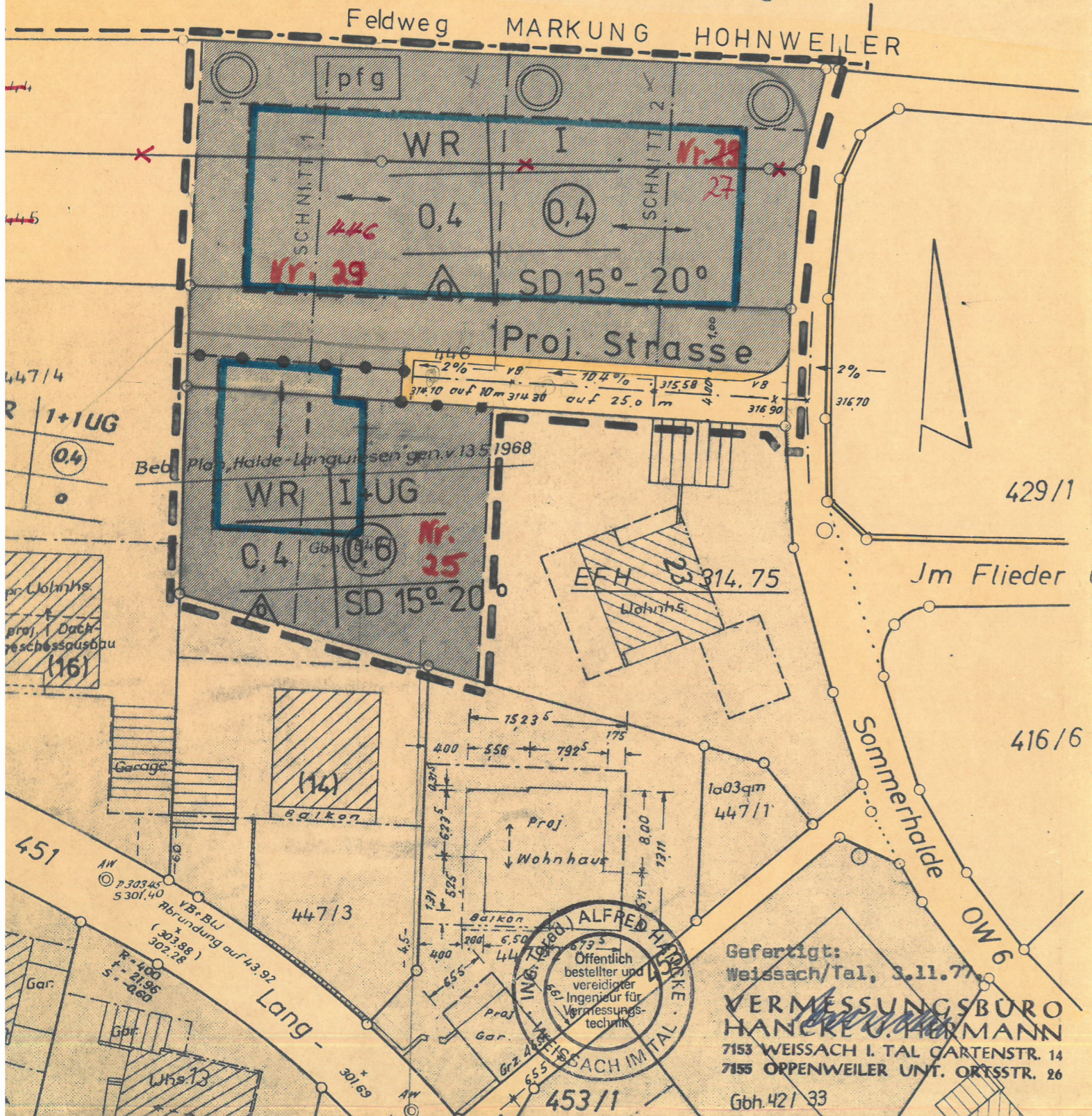
bei WR I	bergseitig max. 4,0 m	talseitig max. 4,5 m
bei WR I+UG	bergseitig max. 4,0 m	talseitig max. 6,0 m

gemessen von der natürl. Geländeoberfläche bis Oberkante Gesims bzw. Schnittpunkt Wandfläche/Dachhaut.
 - 2.2 Äussere Gestaltung (§ 111 Abs. 1 Nr. 1 LBO)

Auffallende Farben sind zu vermeiden-
 - 2.3 Aufschüttungen und Abgrabungen (§ 111 Abs. 1 Nr. 1 LBO)

Geländeaufschüttungen und Abgrabungen sind bis $\pm 0,50$ m zulässig
 - 2.4 Dachformen (§ 111 Abs. 1, Nr. 1 LBO)

Zugelassen sind bei WR I : Satteldächer von 15-20° Neigung
bei WR I+UG: Satteldächer von 15-30° Neigung
 - 2.5 Zwischen der nördlichen Baugrenze und der Markungsgrenze Hohnweiler ist ein Grünstreifen mit Bepflanzung anzulegen. Neben Büschen sind hochwachsende, einheimische Laubbäume zu bevorzugen.




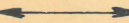
Gefertigt:
Weissach/Tal, 3.11.77
VERMESSUNGSBÜRO
HANCKE U. HORMANN
7153 WEISSACH I. TAL GARTENSTR. 14
7155 OPPENWEILER UNT. ORTSSTR. 26
Gbh. 421/33

Z E I C H E N E R K L Ä R U N G

Nr. 175

311

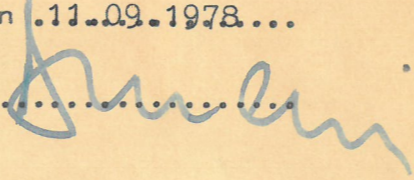
- W R Reines Wohngebiet
- Umfangsgrenze des Bebauungsplangebiets
- Baugrenze
- Öffentliche Verkehrsflächen
- p f g ○ Pflanzgebot siehe 2.5
- Grenze unterschiedlicher Nutzung

<u>Füllschema</u>	<u>Baugebiet (WR)</u>	<u>Zahl der Vollgeschosse (I bzw. I+UG)</u>
	Grundflächenzahl 0,4	Geschossflächenzahl 0,4 0,6
	-	Dachneigung 15-20°, Satteldach 15-30° "
	offene Bauweise (zugelassen nur Einzelhäuser)	
	Firstrichtung	

V E R F A H R E N S V E R M E R K E

Aufstellung des Bebauungsplanes Beschluss des Gemeinderats vom 30.09.1977.....
 Festsetzung des Entwurfs durch den Gemeinderat vom 18.11.1977...
 Als Entwurf gemäss § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegt vom 12.12.1977.. bis 12.01.1978.
 Auslegung bekannt gemacht am 01.12.1977.....
 bzw. in der Zeit vom bis..... durch Nachrichtenbl.
 Als Satzung gem. § 10 BBauG vom Gemeinderat beschlossen am 25.01.1978.....
 Genehmigt gemäss § 11 BBauG vom Landratsamt mit Erlass vom 16.08.1978.....
 Ausgelegt gemäss § 12 BBauG vom ~~24.08.1978 bis 31.08.1978.~~
 Genehmigung und Auslegung bekanntgemacht am 24.08.1978... im Nachrichtenblatt
 In Kraft getreten am 24.08.1978.....

Weissach im Tal, den 11.09.1978...

t. 

Bürgermeister